



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich II
Stadtentwicklung und Umwelt

20. April 2015

Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften

Prüfauftrag aus der Sitzung am 17.03.2015

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Errichtung einer öffentlichen Toilette am Wasserspielplatz in Heide-Süd

Vorlagen-Nummer: V/2015/00526

TOP: Ö 6.2

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

Begründung:

Die vertieften Recherchen haben bestätigt, dass erhebliche finanzielle Auswirkungen zu erwarten sind.

Im Konkreten:

Die Firma ökolocus Leipzig bestätigte auf Anfrage, dass keine Erfahrungen im ungesicherten öffentlichen Raum vorliegen. In den Leipziger Beispielen ist immer zumindest ein Zaun vorhanden.

Für die Anschaffung einer solchen Toilette entstehen inklusive Transport nach Halle und Standortvorbereitung (mit Herstellen eines Planums und einer Verankerungsmöglichkeit) Kosten von mindestens 3.500 € brutto (Finanzhaushalt).

Die Toiletten müssen, wenn sie einen ansehnlichen und benutzungsfreundlichen Zustand behalten sollen, regelmäßig gewartet werden. Dazu gehören das Wechseln der Fässer, das Nachfüllen von Hobelspänen und Toilettenpapier, die Reinigung des Innenbereiches sowie der Abtransport und die Entsorgung der Fässer.

Dafür berechnet die Firma 160,65 € brutto am Tag - hier ist unterstellt, dass in Halle die gleichen Konditionen wie in Leipzig gelten - . Bei einer Saison von 150 Tagen ergeben sich rund 24.100 € (Ergebnishaushalt), ohne Beschädigungen durch Vandalismus oder Graffiti.

Damit fallen zwar die Investitionskosten geringfügig niedriger aus als zunächst eingeschätzt (ursprünglich 5 T €), jedoch sind die laufenden Kosten deutlich höher als erwartet (ursprünglich 10T € jährlich).

Uwe Stäglin
Beigeordneter